

Labour Congress, CLC) als Teil seines "Monats der Bürgerschaft" begonnen wurde, wie der CLC-Präsident Donald MacDonald kürzlich bekanntgab.

Der Gewerkschaftsbund zählt 1,8 Millionen Mitglieder und hält jeden Februar einen "Monat der Bürgerschaft" ab, wobei er die angeschlossenen Verbände einlädt sich an seinen Programmen von nationaler Tragweite zu beteiligen.

Herr MacDonald führte aus, daß das Motto des letzten Jahres, "Eine Kampagne zur Unterstützung älterer Mitbürger", in der Arbeiterbewegung ausgezeichnet aufgenommen worden wäre. "Mehrere Gewerkschaften haben die frühzeitige Pensionierung auf freiwilliger Basis in ihre Tarifverhandlungen aufgenommen, die Zusammenarbeit zwischen der Gewerkschaft und den Rentnern ist enger geworden, und die Forderung nach Vor-Pensionierungskursen an Gewerkschaftsinstituten und -schulen wächst."

Der CLC-Direktor für politische Erziehung, George Home, erklärte in einem Rundschreiben an die über 10 000 angeschlossenen Arbeitnehmervverbände in ganz Kanada, daß die Kampagne in zwei Abschnitten geplant ist: in diesem Jahr wird angeregt, daß die Gewerkschaften Ausschüsse bilden, die ihrerseits den bestehenden Rentenschutz und notwendige Verbesserungen prüfen und ein breites Aufklärungsprogramm unterstützen sollen, um die Öffentlichkeit zur Durchsetzung solcher Verbesserungen aufzurufen.

Zum zweiten Abschnitt, der laut Herrn Home für 1975 vorgesehen ist, gehört eine politische Kampagne, um bessere Rentenvereinbarungen für bereits im Ruhestand befindliche Kanadier durchzudrücken.

"Die letzten verfügbaren Daten zeigen, daß nur 2 822 336 oder 39,2 % aller Arbeiter durch private Altersversorgungspläne geschützt sind. Alles deutet auch darauf hin, daß nur wenige von diesen Arbeitern, die eine private Altersversorgung haben, tatsächlich eine angemessene Rente beziehen, wenn sie in den Ruhestand gehen. Der Hinweis erübrigt sich, daß diejenigen, die allein auf öffentliche Unterstützung angewiesen sind, noch schlechter abschneiden.

"Die Zeit ist reif für eine energische Kampagne der Gewerkschaften, um zu gewährleisten, daß alle Mitbürger im Ruhestand eine angemessene Rente beziehen und daß das Pensionsalter auf 60 Jahre heruntersetzt wird".

Der CLC wird als koordinierendes Gremium und treibende Kraft für die gesamte Tätigkeit der angeschlossenen Gewerkschaftsverbände und als Clearinghaus für Daten und Informationen zu diesem Thema dienen.

Kanadische Entwicklungshilfe für Ghana, Zaire, Indien und Bangladesch

In den nächsten fünf Jahren wird Kanada 6 Mio. Dollar (50% Darlehen, 50% Zuschüsse) für ein wichtiges Entwicklungsprojekt in Ghana zur Verfügung stellen - für den Ankauf mechanischer oder elektrischer Pumpen, den Bau zusätzlicher Wasserreservoirs und die Grabung von etwa 2300 neuen Brunnen. Auch werden kanadische Fachleute Ghanaer auf die Bedienung der Pumpen und anderen Maschinen einschulen.

Dem afrikanischen Staat Zaire wird Kanada ein langfristiges Darlehen über 36 Mio. Dollar zum Bau eines Funknetz-Leitungsabschnitts gewähren, welcher einen wichtigen Teil des gesamt afrikanischen Fernmeldenetzes bilden wird.

Mit diesem Projekt hat CIDA, das Kanadische Amt für Internationale Entwicklungshilfe, das bisher umfassendste bilaterale Finanzierungsabkommen in Afrika abgeschlossen, in dessen Rahmen Zaire selbst 10 Mio. Dollar bereitstellen wird.

Das Projekt selbst umfaßt den Bau des dritten Leitungsabschnitts des Gesamtnetzes, die Beschaffung und Montage des Fernmeldegeräts für den zweiten und dritten Leitungsabschnitt und die Ausbildung von einheimischen Fachkräften (mit einem 1-Millionen-Dollar-Darlehen aus Kanada).